Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 132 (2006)
Heft: 22: Dünnwandig

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

	Auftraggeber, Betreuer	Objekt, Aufgabe	Verfahren, Preissumme
	Wettbewerbe		
	Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern Reiterstrasse 11, 3011 Bern	**Neubauten Kinder- und Jugendpsychiatrie Neuhaus, Ostermundigen**	Projektwettbewerb, selektiv mit 5 Teams 85 000 Fr. Gesamtpreissumme
	Bezirk Schwyz und Gemeinde Rothenthurm	**Neubau eines Oberstufenschulhauses und einer Mehrzweckhalle in der Gemeinde Rothenthurm**	Projektwettbewerb, selektiv mit 8 Büros (davon 2 jüngere), 100 000 Fr. Gesamtpreissumme (noch nicht definitiv)
NEU	Politische Gemeinde Wittenbach Gemeinderat, Dottenwilerstrasse 2, 9303 Wittenbach Wettbewerbsbegleitung: Strittmatter Partner AG, 9001 St. Gallen	**Neubau Dreifachturnhalle mit Freianlagen, Grüntal, Wittenbach**	Projektwettbewerb, offen 70 000 Fr. Gesamtpreissumme
	Stiftung Lebenshilfe Postfach, 5734 Reinach AG	**Neubau für ein Wohnhaus für Menschen mit Behinderung in Reinach AG**	Projektwettbewerb, offen 80 000 Fr. Gesamtpreissumme
	ETH Zürich, Immobilien, Abteilung Bauten Clausiusstrasse 37, 8092 Zürich Verfahrensbegleitung: Metron AG, Stahlrain 2, 5201 Brugg	**Neubau Labor- und Forschungsgebäude (HPL Life Science Platform), ETH Zürich, Areal Hönggerberg**	Generalplanerwettbewerb, selektiv mit 5–7 Generalplanerteams 280 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU	Interessengemeinschaft Zentrum Mitte p. A. Einwohnergemeinde Oensingen Hauptstrasse 2, «Wettbewerb Dorfzentrum Oensingen», 4702 Oensingen	**Dorfzentrum Oensingen**	Projektwettbewerb mit Ideenteil, selektiv 120 000 Fr. für Preise und Ankäufe
NEU	ThyssenKrupp AG vertreten durch die ThyssenKrupp Real Estate GmbH	**ThyssenKrupp-Quartier in Essen auf einem innerstädtischen Areal von ca. 15 ha**	Internationaler Realisierungswettbewerb, offen, zweiphasig, 2. Stufe mit 8–12 Teilnehmenden, 260 000 € Preissumme
NEU	Staat Wallis, Departement für Verkehr, Bau und Umwelt Dienststelle für Strassen- und Flussbau, Sektion Nationalstrassen Avenue de France 75, 1951 Sitten	**Behindertengerechte Fussgängerbrücke über den Rotten (Rhône) bei Milljeren im Pfynwald in Salgesch und Leuk**	Projektwettbewerb, selektiv, 1. Stufe: Ideenwettbewerb 60 000 Fr. Gesamtpreissumme
NEU	Staat Wallis, Departement für Verkehr, Bau und Umwelt Dienststelle für Strassen- und Flussbau, Sektion Nationalstrassen Avenue de France 75, 1951 Sitten	**Fussgängerbrücke am Grossee-Weiher bei der Ermitage in Salgesch und Leuk**	Projektwettbewerb, selektiv, 1. Stufe: Ideenwettbewerb 50 000 Fr. Gesamtpreissumme
	Direction de l'aménagement, de l'environnement et des constructions Service des bâtiments Grand-Rue 32, 1700 Fribourg	**Complexe administratif à Givisiez – rénovation du bâtiment «service des autoroutes» et construction de surfaces de bureau pour l'administration cantonale**	Concours de projets à un degré, procédure ouverte Le montant des prix s'élève à fr. 135 000
	Preise		
	Solar Agentur Schweiz Postfach 358, 3000 Bern 14	**Schweizer Solarpreis 2006**	In den Kategorien Personen, Gebäude und Anlagen
	Archithema Verlag AG Redaktion «Umbauen + Renovieren» Rieterstrasse 35, 8002 Zürich	**Der beste Umbau – Architekturpreis 2006**	Architekturpreis für private Wohnbauten Jurypreis: 10 000 Fr. Publikumspreis: 5000 Fr.
	Age Stiftung Postfach BA29, 8098 Zürich	**Age Award 2007 – Wohnmodell «Hausgemeinschaft»**	Der Age Award ist mit 250 000 Fr. dotiert

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe

ALHO Modulbau. Das wohnliche Pflegeheim.

Betreut wohnen und sich dennoch wie zu Hause fühlen – ALHO Modulgebäude schaffen ein angenehmes Ambiente. Ob Hausgemeinschaftskonzept oder Intensivpflege, ob stationäres Gebäude oder Interimslösung – ALHO liefert bei kurzer Bauzeit auch wirtschaftlich das optimale Ergebnis. Zum Kaufen oder Mieten.

ALHO AG · CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17 · Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
info@alho.ch · www.alho.ch

Fachpreisgericht	Zielgruppe	Programm	Termine
Giorgio Macchi, Simone Dreyer, Beat Mathys, Maria Zurbuchen-Henz	Architektur (federführend), Bauingenieurwesen (zwingend) und Landschaftsarchitektur (optional)	www.agg.bve.be.ch Link: Projekte, Ausschreibungen	31.05. (Bewerbung) 21.09. (Abgabe)
Bruno von Euw, Herbert Oberholzer, Max Germann, Dany Weber	Architektur	www.bezirk-schwyz.ch Link: Aktuelles	31.05. (Bewerbung) 15.09. (Abgabe)
Alex Buob, Andrea Deplazes, Sabina Hubacher, Kai Kröger, Walter Vetsch, Helena Fehr	Teams: Architektur und Landschaftsarchitektur	www.wittenbach.ch	31.05. (Anmeldung) 09.06. (Besichtigung) 25.08. (Abgabe)
Max Baumann, Markus Bolt, Otto Scherer, Paul Wolf	Architektur	www.stiftung-lebenshilfe.ch/sh_Labels/aktuelles.html, bei Problemen mit dem Download: E-Mail: sarah.thury@metron.ch	02.06. (Anmeldung) 01.09. (Abgabe)
Barbara Burren, Pascale Guignard, Kees Christiaanse, Andrea Deplazes	Generalplanerteams mit Fachplanern aus den Bereichen Gesamtleitung, Architektur, Elektro-, HLKK-Planung	www.metron.ch/hpl-ethz.html Bei Problemen mit dem Download: E-Mail: hpl-ethz@metron.ch	06.06. (Bewerbung) September (Abgabe)
Monika Jauch, Hans Rohr, Frank Geiser, Jack Egli	Architektur	www.oensingen.ch	16.06. (Bewerbung) 20.10. (Pläne) 27.10. (Modell)
Jury aus renommierten Architekten, freischaffenden Fachplanern und Vertretern des Auslobers, der Stadt Essen und dem Land Nordrhein-Westfalen	Architektur (mit Erfahrungen im Büro- oder Verwaltungsbau)	www.thyssenkrupp-competition.com	30.06. (Anmeldung)
B. Attinger, B. Schwery, R. Vassaux, P.-A. Oggier, J. Rojas, A. Muttoni, P. Ritz, U. Kuonen, Th. Largey, W. Indermitte, J. Tobola, A. Montani, A. Grand	Interdisziplinäre Teams: Architektur und Ingenieurwesen	Schriftlich beim Veranstalter oder per Fax: 027 606 35 04	11.08. (1. Stufe) 10.11. (2. Stufe)
B. Attinger, B. Schwery, R. Vassaux, P.-A. Oggier, J. Rojas, A. Muttoni, P. Ritz, R. Schmidt, Th. Largey, W. Indermitte, J. Tobola, A. Montani, A. Grand	Interdisziplinäre Teams: Architektur und Ingenieurwesen	Schriftlich beim Veranstalter oder per Fax: 027 606 35 04	11.08. (1. Stufe) 10.11. (2. Stufe)
Hans-Peter Bysäth, Christian Dupraz, Sandra Maccagnan, Raphaël Piller, Jean Pythoud, Arthur Rüegg	Architecture	www.concours-givisiez.ch	08.09. (Pläne) 22.09. (Modell)
Marc Collomb, Franz Baumgartner, Hans-Luzius Schmid und andere Architekten, Ingenieure, Planer und Solarexperten (Jury besteht aus 20 bis 25 Personen)	Personen und Institutionen, Bauten oder Anlagen (Fertigstellung zwischen 1.1.05 und 31.5.06)	www.solaragentur.ch	31.05. (Eingabe)
Vorauswahl von 10 Objekten durch die Redaktion Fachjury: Marie-Claude Bétrix, Leza Dosch, Martin Kaiser, Arthur Rüegg, Claudia Silberschmidt	Verfasser von Umbauprojekten, die in den Jahren 2004 bis 2006 fertig gestellt wurden (Schweiz und Liechtenstein)	www.archithema.ch E-Mail: anita.simeon@archithema.ch	18.06. (Eingabe)
Anke Brändle-Ströh, Christian Caduff, Ernst Hauri, Antonia Jann, Winfried Saup	Gruppen, die gemeinsam ein Haus oder eine Siedlung mit mind. 3 Wohnungen bewohnen (Hausgemeinschaft ab 1.1.00)	www.age-stiftung.ch/award	31.10. (Eingabe)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

Neuheit! SOLARLUX Terrassendach - Glashaus

Glashaus mit SL25

Auch in Holz/Alu!

Die neuen Terrassendächer SDL-Atrium und SDL-Aura von Solarlux überzeugen durch ihr elegantes Design und den modularen Ausbau zum Glashaus. Zudem sind die SDL Terassendächer preislich sehr attraktiv. Verlangen Sie Unterlagen und setzen Sie auf SOLARLUX!

Auf, zu, ...
SOLARLUX

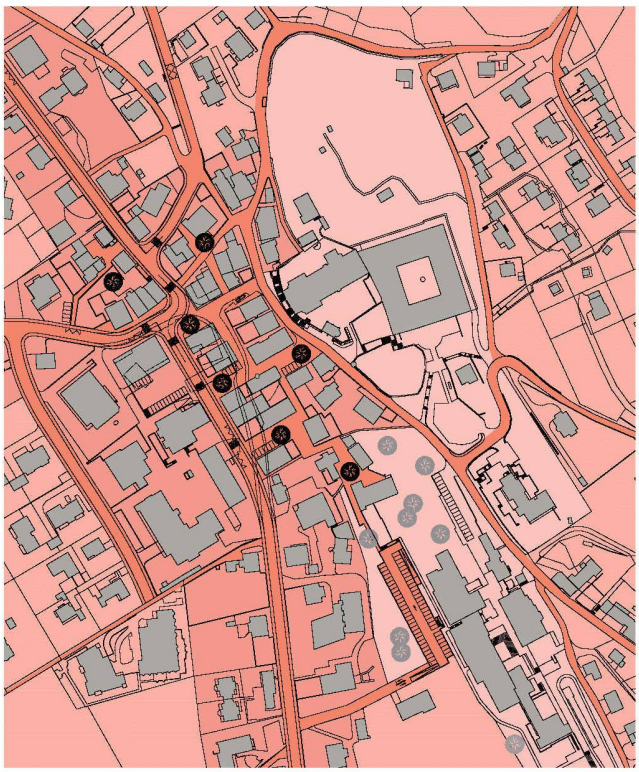
Solarlux (Schweiz) AG
Industriestrasse 34c
4415 Lausen

Tel. 061 926 91 91
Fax 061 926 91 95

solarlux@solarlux.ch
www.solarlux.ch

Eine Kernzone umgestalten

(bö) Im Zentrum der Luzerner Gemeinde Hitzkirch, eines Ortsbildes von nationaler Bedeutung, verfallen einzelne Gebäude, Geschäfte ziehen aus, und mehrere Häuser sind zu verkaufen. Doch im Herbst 2007 wird anstelle des Lehrerseminars die interkantonale Polizeischule eröffnet. Weiter wollen elf Gemeinden zum Hitzkirchertal fusionieren. Hitzkirch würde, wenn das Projekt von der Bevölkerung angenommen wird, ab 1. Januar 2008 zum Verwaltungs- und Ortszentrum der neu strukturierten Region. Das waren für die Einwohnergemeinde Gründe genug, einen offenen Ideenwettbewerb auszuschreiben. Ziel war es, Entwürfe zu erhalten, die in einen Bebauungs- und einen Gestaltungsplan in der Kern- und in Teilen der Kernerweiterungszone münden sollen. Es sollte ein übergreifendes städtebauliches Konzept gefunden werden. Die betroffenen Privateigentümer waren durch eine Delegation in der Wettbewerbskommission und im Preisgericht vertreten. Die nur elf teilnehmenden Architekturbüros hatten Teams mit Landschaftsarchitekten, Raum- oder Verkehrsplanern zu bilden. Gewonnen hat das Team um die Architekten *Pirmin Amrein* und *Claudio Herzig*. Sie schlagen – wie das viertplatzierte Projekt – eine neue Linienführung der Luzernerstrasse vor. Das Preisgericht debattierte laut Jurybericht lange über den Nutzen und Gewinn einer Strassenumlegung. Es kam zum Schluss, dass die räumliche Vertiefung des Ortskerns für die Aussenräume grosse Qualitäten bringen kann. Ebenso werde damit eine räumliche und strukturelle Klärung im Zentrum erreicht. Weiter überhöhen die Architekten die Baugruppen zu Inseln. Die Jury kritisiert aber, dass dieses Prinzip nur im Ortskern östlich der Luzernerstrasse angewendet wird. Auf der Westseite, wo eine «Kernzone II» eingerichtet werden soll, werde aber wegen der orthogonalen Setzung der Charakter des Streudorfes verwischt. Die Einführung eines Sockelthemas sei typologisch an diesem Ort fremd.



Das Zentrum von Hitzkirch soll «massvoll» belebt werden (1. Rang, Amrein Herzig / Simon Businger)

Preise

1. Rang / 1. Preis
Amrein Herzig Architekten, Zug, und Simon Businger, Stans; Landschaftsarchitektur: Appert & Zwahlen, Cham; Wismer & Partner, Beratende Ingenieure, Rotkreuz

2. Rang / 2. Preis
CST Architekten, Zug, und Truffer Architekten, Luzern; Mitarbeit: Beat Schnurrenberger, Barbara Vogt; Hesse + Schwarze + Partner, Büro für Raumplanung, Lenzburg; Plüss Meyer Partner, Ingenieure und Planer, Luzern

3. Rang / 3. Preis
Peter Affentranger, Luzern; Mitarbeit: Erich Häfliger, Michaela Burri; Bucher & Partner, Ingenieure und Planer, Sursee; Zschokke + Gloor Landschaftsarchitekten, Jona

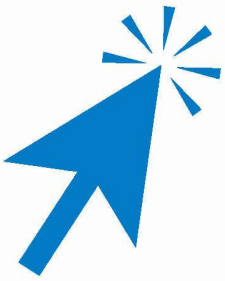
4. Rang / 4. Preis
Erwin Rychener, Luzern; Mitarbeit: Nicola Bellitto; Hugo Aerni, Raumplaner, Huttwil; Klötzli Friedli Landschaftsarchitekten, Bern

5. Rang / ohne Preis
CAS Chappuis Aregger Solèr, Willisau, Mitarbeit: Pascal Feusi; Huber & Weibel, Architektur und Bauleitung, Hitzkirch; Markus Bieri Freiraumarchitektur, Luzern; Marcel Geser, Teamverkehr, Cham

Preisgericht

Franz Häfliger, Gemeinderat; Cornelius Müller, Gemeindeammann; Erich Hansen, Grundeigentümer Bebauungsplan; Pia Bitzi, Grundeigentümerin Gestaltungsplan; Mario Ulmann, Grundeigentümer Bebauungsplan (Ersatz); Max Bosshard, Architekt; Marianne Unternäher Pickard, Architektin; Patricia Wenk, Raumplanerin; Daniel Christoffel, Architekt / Raumplaner; Peter Hüsler, Landschaftsarchitekt; Rainer Zulauf, Landschaftsarchitekt (Ersatz)

Das Branchenverzeichnis der Maler und Gipser mit professionellem Profil – www.malergipser.com



Das Branchenverzeichnis der Maler und Gipser ist eines der vielen Mittel, mit denen der SMGV auch Sie als Architekt und Planer unterstützt. Auf unserer Homepage www.malergipser.com finden Sie Qualitätsbetriebe, aufgelistet nach Ort oder Kanton, Unternehmensgrösse, Fähigkeiten, besonderen Stärken und Spezialitäten.
SMGV, Schweizerischer Maler- und Gipserunternehmer-Verband, Grindelstrasse 2, Postfach 73, 8304 Wallisellen, Telefon 043 233 49 00, www.malergipser.com.
Klick!

maler gipser
Die Kreativen am Bau.

Volkspark in Volketswil

(pd/bö) Mit der Aufhebung des Kieswerks in den 1990er-Jahren wurden kurzfristig grossflächige Landreserven verfügbar, die sich grösstenteils im Besitz der Zürcher Gemeinde Volketswil befinden. Dadurch bietet sich der Gemeinde die Chance auf die Entwicklung einer neuen «Mitte». Bereits 1996 hatte sie mit der Projektstudie «Entwicklungsplanung Gries» erste Ideen für eine Zentrumsüberbauung und eine Parkanlage erarbeiten lassen. Mit dem Bau des Kultur- und Sportzentrums Gries von Frei & Ehrensperger (2001) und des Bakisawegs (2004) konnten erste Bausteine umgesetzt werden. Der nächste Schritt ist nun der Park, für den ein anonymer Studienauftrag mit vier Landschaftsarchitekten durchgeführt wurde.

Parkanlage Gries in Volketswil (Weiterbearbeitung, asp Landschaftsarchitekten)

Gewonnen haben *asp Landschaftsarchitekten*. Mit vorwiegend landschaftlichen Mitteln entwickeln sie eine offene Raumstruktur, die die Ausblicke in die Alpen mit einbezieht und nahtlos in die offene Landschaft übergeht. Die Vegetation folgt einem eigenen Ordnungsprinzip und nimmt in der Regel nicht Rücksicht auf das leicht schräg dazu verlaufende Wegsystem. Lockere Baumschwärme verlaufen in Nord-Süd-Richtung und beziehen auch die angrenzenden Neubaugebiete mit ein. Im Fazit schreibt die Jury, dass es sich um ein gut ausgearbeitetes landschaftliches Konzept handelt, das mit wenigen Gestaltungsmitteln auskommt und die Sportanlagen geschickt ins Gelände einbettet. Die Stärken würden in der Aussengestaltung der allmendartigen Bereiche und der Sportanlage liegen. Die Funktionsfähigkeit der Wasserlandschaft und deren formale Gestaltung sei hingegen nochmals zu überprüfen.

Weiterbearbeitung
asp Landschaftsarchitekten, Zürich; Mitarbeit: Gerwin Engel, Florian Glowatz, Margit Mühler, Daniela Bänder

Weitere Teilnehmende
– Stahel Mettler Landschaftsarchitektinnen, Uster; Mitarbeit: Oliver Fecher, Benjamin Nägel
– Rotzler Krebs Partner, Winterthur; Mitarbeit: Christoph Schubert, Eva Podoll, Michael Brogle, Alessandra Calorio; Staubli, Kurath & Partner Ingenieure, Zürich
– Schweingruber Zulauf Landschaftsarchitekten, Zürich; Mitarbeit: Carola Anton, Amata Goal, Ines Schivelbusch

Beurteilungsgremium
Guido Hager, Landschaftsarchitekt; Thomas Ryffel, Landschaftsarchitekt; Paul Schmid, Gartengestaltung; Bruno Walliser, Gemeindepräsident (Vorsitz); Jörg Leuenberger, Hochbauvorstand; Bruno Demuth, Tiefbauvorstand

Korrigenda

In der Wettbewerbsbesprechung «Die Mauer am See» (tec21, 20/2006) wurden irrtümlicherweise die Modellbilder des 3. und 4. Ranges vertauscht. Das Projekt mit der fallenden Dachfläche stammt von *weberbrunner*, die zwei abgerundeten Dreiecksformen von *Ernst Gerber*.

TruITsource
Informatik-Lösungen

Kostenlose Leihplotter und Printer nach Mass für Ihren internen Gebrauch. Sie bezahlen nur, was Sie effektiv plotten und printen. Wir verrechnen für Sie projekt- und auftragsbezogen zu Spezialkonditionen und entlasten Sie und Ihr Team.

Nähere Details unter www.Leihplotter.ch
oder Telefon 043 344 64 30